

Händler nicht mit Purpurfarbe, obgleich er auch solche führt, sondern vor allem mit schon gefärbter Purpurwolle, vielleicht sogar auch mit fertigen gefärbten Stoffen. Der Purpurchändler kann also ebenfalls Großhändler und Exporteur sein, in unserem Falle beweist der Umstand, daß der Mann Buleut, Mitglied des Rats, ist, daß wir eine angesehenere, vornehmere Persönlichkeit vor uns haben. Einmal (262) wird auch ein Salbenhändler, *μυροπώλης* genannt. Spuren von Kaufläden sind in der Hauptstraße erkennbar. Von fremden Kaufleuten begegnen uns zu Hierapolis ein *παραματευτής* aus Aphrodisias (270) und ein *κάπηλος* (75), der anscheinend gleichzeitig Bürger von Sardes und von Hierapolis war.

Conrad Cichorius.

Auf Wunsch des Herrn Verfassers teilt die Redaction mit, daß der vorstehende Abschnitt bereits im Sommer 1895 im Satz fertig gestellt war, unvorhergesehene Hindernisse aber das Erscheinen des Heftes verzögerten, und so die seitdem erschienene Litteratur (besonders Ramsay's *Cities and Bishoprics of Phrygia*) nicht mehr berücksichtigt werden konnte.